



Tagungsleitung

Prof. Dr. Ursula Münch

Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Manuel Fröhlich

Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft / Universität Trier

Jörg Siegmund, M.A.

Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Viktoria Aratsch

Tel.: +49 8158 256-53

Fax: +49 8158 256-51

v.aratsch@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 17. Juni 2019.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 11. Juli 2019 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 75 Euro
(ermäßigt: 45 Euro).

Ohne Übernachtung 45 Euro
(ermäßigt: 35 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

DGfP-Mitglieder bezahlen die ermäßigte

Teilnahmegebühr. Ermäßigungsberechtigt sind außerdem Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.



Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der Buslinie 958 bis Haltestelle Mühlfeldstraße und noch 300 Meter zu Fuß. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.



Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 Euro. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 Euro. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

TITELABB.: COLOURBOX.DE

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



Sprache und Politik Innovationen, Instrumentalisierungen und Polarisierungen im öffentlichen Diskurs

37. Jahrestagung der Deutschen
Gesellschaft für Politikwissenschaft (DGfP)



12. – 13. Juli 2019

In Zusammenarbeit mit der
Deutschen Gesellschaft für
Politikwissenschaft e.V. (DGfP)



EINLADUNG

Sprache ist das zentrale Medium der Politik. Erst die Befähigung zur Sprache ermöglicht Menschen politische Handlungen in einem anspruchsvollen Sinne. Diese Einsicht hat die Politikwissenschaft seit Aristoteles beschäftigt. Sprache konstituiert gemeinsame Lebenswelten, Werte und Normen. Sie repräsentiert Meinungen und Interessen. Sprache verdichtet in Erzählungen, Reden und Texten politische Inhalte und durchdringt alle Dimensionen des Politischen – sie ist Voraussetzung, Mittel und Resultat von Politik.

Zu den Aufgaben der Politikwissenschaft gehört seit jeher die Analyse und Kritik politischer Sprache. Politikwissenschaft ist in diesem Sinne auch notwendigerweise Sprachwissenschaft: Wörter machen Politik, Vokabeln erschließen Weltdeutung und Motivlagen, Wortverlust bedeutet Machtverlust und die Vermessung der Grenzen des Sagbaren markiert zentrale Orientierungspunkte politischer Kultur. Der Imperativ, Worte und Sprache ernst zu nehmen, stellt alle Teilbereiche der Politikwissenschaft vor konzeptionelle, methodische und empirische Herausforderungen.

Die 37. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft e.V. beschäftigt sich vor diesem Hintergrund mit dem konstitutiven Zusammenhang von Sprache und Politik. Wir freuen uns, Sie aus diesem Anlass in Tutzing am Starnberger See zu begrüßen.

Prof. Dr. Ursula Münch

Direktorin der Akademie für Politische Bildung

Prof. Dr. Manuel Fröhlich

Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft e.V. / Universität Trier

FREITAG, 12. JULI 2019

- 9.00 Uhr **Graduiertenkonferenz der DGfP**
(siehe gesondertes Programm)
Chair: *Prof. Dr. Wilhelm Knelangen*
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Moderation: *Natalie Tröller, Simon Schulze*
- 12.00 Uhr [Registrierung zur Haupttagung](#)
- 12.30 Uhr [Mittagessen](#)
- 14.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
Prof. Dr. Ursula Münch
Prof. Dr. Manuel Fröhlich
Eröffnungspanel
- 14.15 Uhr **Sprache und Politik**
Prof. Dr. Norbert Lammert
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung,
ehem. Präsident des Deutschen
Bundestages
Moderation: *Prof. Dr. Manuel Fröhlich*
- 15.40 Uhr [Kaffee im Foyer](#)
**Panel I: Sprache und Politik
in der Regierungslehre**
- 16.00 Uhr **Schlagwörter, politische Leitvokabeln
und der Streit um Worte**
Prof. Dr. Martin Wengeler
Universität Trier
**Freiheit – Gleichheit – Intersubjektivität
bei der maschinellen Textanalyse**
Prof. Dr. Andreas Blätte
Universität Duisburg-Essen
Moderation: *Prof. Dr. Florian Grotz*
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
- 17.45 Uhr **Präsentation: POLLUX**
Maria Elisabeth Müller
Direktorin der Staats- und Universitäts-
bibliothek Bremen, „POLLUX: Informations-
dienst Politikwissenschaft“
- 18.30 Uhr [Abendessen](#)

SAMSTAG, 13. JULI 2019

- 8.15 Uhr [Frühstück](#)
**Panel II: Sprache und Politik
in Theorie und Ideengeschichte**
- 9.00 Uhr **Populismus – eine Herausforderung
liberaldemokratischer Kommunikation**
Dr. Astrid Séville
Ludwig-Maximilians-Universität
München
**Die Verschiebung nach rechts.
Eine Auseinandersetzung mit der
Sprache des Rechtspopulismus
und ihre Verbreitung**
Prof. Dr. Paula Diehl
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Moderation: *Prof. Dr. Beate Neuss*
Technische Universität Chemnitz
- 10.30 Uhr [Kaffee im Foyer](#)
**Panel III: Sprache und Politik
in den Internationalen Beziehungen**
- 10.45 Uhr **Romantische Narrative in der Interna-
tionalen Politik: Piraten, Rebellen und
Söldner**
Prof. Dr. Alexander Spencer
Otto-von-Guericke-Universität
Magdeburg
**Die Macht des Zeigens:
Wort – Bild – Sicherheit**
PD Dr. Gabi Schlag
Eberhard Karls Universität Tübingen
Moderation: *Prof. Dr. Carlo Masala*
Universität der Bundeswehr München
- 12.15 Uhr **Verabschiedung und Ende
der Veranstaltung**
- 12.30 Uhr [Mittagessen](#)